

23

## Wie funktioniert eigentlich meine öffentliche Musikschule?



**Leitung** Judith Portugall

**Inhalt & Ziel** Als Lehrkraft einer öffentlichen Musikschule sieht man sich immer wieder im Spagat zwischen dem täglichen Unterrichten und den Anforderungen seitens Schulleitung, Trägern oder Eltern und Schülern. Jede Lehrkraft merkt, dass öffentliche Musikschulen sich in einem Dilemma wieder finden, zwischen Ganztagesangeboten, einer schwindenden und/oder fordernden Schülerschaft, welches natürlich auch Musikschulleitungen beschäftigt. Der Ruf nach niederschweligen Angebotsstrukturen aber auch Spitzenförderung wird lauter. Guter Musikunterricht ist der wichtige Grundstein in der öffentlichen Musikschule. Welche Rahmenbedingungen braucht es, um diesen zu ermöglichen? Manche Studierende oder Musikschullehrkräfte möchten gerne mal einen Blick in die interne und externe Organisation und die Aufgaben von öffentlichen Musikschulen werfen und die neuen und zusätzlichen Aufgaben und Herausforderungen mit erkennen. Vielleicht nur aus Interesse, vielleicht weil Ambitionen bestehen, Führungsaufgaben zu übernehmen? Diese eintägige Fortbildung ist nicht mit dem berufsbegleitenden Lehrgang an der Bundesakademie in Trossingen gleichzusetzen. Vielmehr soll sie Studierenden, Musikschullehrkräften für das „ticken“ einer öffentlichen Musikschule interessieren und für die Thematik sensibilisieren. Diesen und anderen Fragen soll in dieser Fortbildung nachgegangen werden.

**Zielgruppe** Studierende, Musikschullehrkräfte, Interessierte

Kurs 23

**Termin**

Sa. 16. Mai 2020 ■ 09:30 – 18:00 Uhr

**Ort**

Akademie für Tonkunst Darmstadt  
Ludwigshöhstr. 120 ■ 64285 Darmstadt

**Gebühr**

Euro 85,- (42,50 € für Lehrkräfte des  
VdM Hessen)

**Teilnehmerzahl** max. 20

**Anmeldeschluss** 16. April 2020